

Emil ermittelt in Nettelstedt

Freilichtbühne bietet Klassiker

Lübbecke-Nettelstedt. Am Pfingstsonntag heißt es auf der Freilichtbühne Nettelstedt wieder »Das Spiel beginne«. Seit mehr als 80 Jahren ist dieser Satz das Startzeichen für die Akteure der Spielgemeinde.

Am Pfingstsonntag, 11. Mai, beginnt die Saison mit der Premiere des Familienstückes »Emil und die Detektive« nach dem bekannten Kinderbuch von Erich Kästner. Für Emil Tischbein beginnt ein großes Abenteuer, als er zum ersten Mal allein nach Berlin fährt, um seine Großmutter zu besuchen. Mit seinem Kofferchen und seinen 140 Mark Reisegeld, das mit einer Stecknadel in seiner Jacke befestigt ist, tritt er die Zugreise an und schläft prompt im Abteil ein. Als er erwacht, ist sein Geld verschwunden. Als Dieb verdächtigt er Herrn Grundeis. Er heftet sich an dessen Fersen als dieser aussteigt.

Quer durch Berlin geht die Verfolgungsjagd auf der Emil zum Glück schnell Freunde findet, die ihn bei der Detektivarbeit unterstützen: Gustav mit der Hupe, den kleinen Dienstag, seine Cousine Pony Hütchen und viele andere Kinder. Regisseur Hinnerk Walbohm inszenierte mit viel Liebe zum Detail dieses Stück, das Spaß für die ganze Familie bietet.

Beim Abendstück können sich die Zuschauer in diesem Jahr auf die musikalische Komödie »Im weißen Rössl« freuen. Auch hier hat Regisseur Hinnerk Walbohm sich einiges einfallen lassen. Der wunderbar simple Gehalt der Geschichte wird im Stil der 30er Jahre mit parodisti-

schem Charme in Szene gesetzt. Oberkellner Leopold ist unsterblich in die Rösslwirtin Josepha verliebt, die ihrerseits ein Auge auf Stammgast Dr. Siedler geworfen hat. Aus Eifersucht vergibt Leopold das von Dr. Siedler gebuchte Balkonzimmer an den cholerischen Fabrikanten Giesecke nebst Tochter Ottilie. Das ist zuviel für die Wirtin. Sie setzt ihren Oberkellner kurzerhand »an die frische Luft«.

Doch dann erscheinen als weitere Gäste ausgerechnet Sigismund, der Sohn von Gieseckes Erzkonkurrenten, und der mittellose Professor Hinzelmann mit seiner Toch-

Aufführungen

• Aufgeführt wird »Emil und die Detektive« vom 11. Mai bis zum 24. August jeden Sonntag um 16 Uhr. Das Abendstück »Im weißen Rössl« ist vom 7. Juni bis 23. August zu sehen, jeden Samstag um 20.30 Uhr. Anmeldung und Auskunft: Freilichtbühne Nettelstedt, Hünenbrinkstraße 4, 32312 Lübbecke; Telefon: (05741) 37 01 92 (Information), 37 01 93 (Reservierung); Fax (05741) 37 01 94. Informationen und Reservierungen auch im Internet auf der Seite

www.freilichtbuehne-nettelstedt.de

ter Klärchen. Dr. Siedler macht der Fabrikantentochter den Hof und Sigismund zeigt Klärchen die Schönheit der Berge. Neben der rasanten Handlung sind es die bekannten Schlager, die diese musikalische Komödie unverwechselbar machen.



Wird Emil den Fall lösen? Die Zuschauer der Freilichtbühne Nettelstedt werden die Antwort erfahren. Hier eine Spielszene aus dem Familienstück mit Sara Reifenscheid als »Pony Hütchen«, Jara Schütte als Ilse und Simon Kracht als Emil.

Zeitung: "OWL am Sonntag" vom 10.05.2008